

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Oldenswort - öffentlicher Teil -

vom: 05.05.2010 **in:** Oldenswort, Gaststätte „Handelskrug“

Beginn: 20:00 Uhr **Ende:** 22:30 Uhr

Anwesend: gesetzl. Mitgliederzahl: 13

- stimmberechtigt

als Vorsitzender Bürgermeister	Tranzer, Frank-Michael
1. stv. Bürgermeister	Spreckelsen, Sönke
2. stv. Bürgermeister	Jebe, Jürgen-Adolf
Gemeindevertreter	Althof, Dirk
Gemeindevertreter	Bolz, Michael
Gemeindevertreter	Claußen, Peter-Detlef
Gemeindevertreter	Dobbertin, Reiner
Gemeindevertreterin	Hansen, Brigitte
Gemeindevertreter	Koopmann, Hauke
Gemeindevertreter	Lampe, Dirk
Gemeindevertreter	Massow, Jürgen
Gemeindevertreter	Massow, Wilfried
Gemeindevertreter	Stäcker, Christian

- nicht stimmberechtigt:

Husumer Nachrichten Amtsleiter Protokollführer	Klein, Bernd-Dieter Lorenzen, Herbert Hansen, Dirk
--	--

7 Einwohner

Es fehlt entschuldigt: -/-

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung sind öffentlich bekannt gegeben worden. Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde und das Gremium beschlussfähig ist.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Einwohnerfragestunde
2. Anträge zur Tagesordnung und Genehmigung

- | | | |
|------|--|--------|
| 3. | Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 09.02.2010 | |
| 4. | Beratung und ggf. Beschlussfassung über den Schulvertrag mit der Stadt Tönning | Anlage |
| 5. | Beratung und ggf. Beschlussfassung über den Kauf eines Beamers mit Notebook | Anlage |
| 6. | Beratung und ggf. Beschlussfassung über den Kauf von Feuerwehrgerät | |
| 6.a. | Anschaffung eines Stabilisierungsgerätes | Anlage |
| 6.b. | Beschaffung von Strickjacken | Anlage |
| 6.c. | Beschaffung von 5 Lungenautomaten | Anlage |
| 7. | Beratung und ggf. Beschlussfassung über den Erlass einer Straßenreinigungssatzung | Anlage |
| 8. | Beratung und nachträgliche Beschlussfassung über den Einbau von Leuchtmitteln in der Grundschule | Anlage |
| 9. | Beratung und ggf. Beschlussfassung über die Anschaffung einer Kleinwindanlage für die Kläranlage | Anlage |
| 10. | Beratung und ggf. Beschlussfassung über die Einlegung eines Widerspruches gegen den Beschluss des Amtsausschusses vom 22.04.2010 - Zuführung an die Altersteilzeitrücklage des Amtes Eiderstedt aus Haushaltsmitteln der Stadt Garding und der Gemeinde Sankt Peter-Ording | Anlage |
| 11. | Beratung über die Abgabe einer Stellungnahme zur Amtsverordnung zum Schutz vor schädlichen Einwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche oder sonstige Emissionen | Anlage |
| 12. | Mitteilungen und Anfragen | |

Nichtöffentlicher Teil: TOP 13 bis 17

1. Einwohnerfragestunde

Herr Jan-Helmut Pauls erläutert, dass im Zusammenhang mit der Ämterzusammenlegung Synergien zugesagt wurden. Er bittet um Auskunft, inwieweit diese Synergien eingetreten sind.

Bürgermeister Tranzer erläutert, dass die Landgemeinden durch die Aufnahme der Stadt Garding, der Gemeinde Sankt Peter-Ording und der Verwaltungsgemeinschaft mit der Stadt Tönning in das Amt finanziell schlechter dastehen als vor der Fusion.

Herr Lorenzen führt aus, dass die Ämter aufgrund rechtlicher Zwänge zusammengelegt worden sind. Die Zusammenführung von verschiedenen Verwaltungseinheiten kostet zunächst sehr viel Arbeitszeit, da verschiedene Abläufe in Einklang gebracht werden müssen. Durch die Übernahme zusätzlicher Aufgaben, wie z. B. der Übernahme des Nordseegymnasiums, hat die Verwaltung einen höheren Personalbedarf. Der Amtsdirektor bestätigt, dass die Belastungen einzelner Kommunen gestiegen sind.

Herr Koopmann erläutert, dass durch die Erhöhung der Amtsumlage ein Überschuss von 67.000 € ausgeglichen werden musste. Er befürchtet, dass die Amtsumlage weiter steigen wird.

2. Anträge zur Tagesordnung und Genehmigung

Es werden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt, sie gilt somit als genehmigt.

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 09.02.2010 werden nicht erhoben.

4. Beratung und Beschlussfassung über den Schulvertrag mit der Stadt Tönning

Herr Tranzer erläutert die Verhandlungen, die zu dem Entwurf des öffentlich-rechtlichen Vertrages in der jetzigen Form geführt haben. Die Schulträgerschaft für die Grundschule Oldenswort wird dabei weiter die Gemeinde Oldenswort haben. Das Kultusministerium in Kiel hat die Genehmigungsfähigkeit des Vertrages festgestellt. Die Schulversammlung und die Elternvertretung haben dem Vertragsentwurf zugestimmt.

Nach kurzer Diskussion trifft die Gemeindevertretung folgenden **Beschluss**:

Die Gemeindevertretung stimmt dem öffentlich-rechtlichen Vertrag zwischen der Gemeinde Oldenswort und der Stadt Tönning über die Zusammenfassung der Grundschule zu.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

5. Beratung und ggf. Beschlussfassung über den Kauf eines Beamers mit Notebook

Frank-Michael Tranzer erläutert den Sinn und Zweck dieser Anschaffung für die Gemeinde. Hierzu wurden zwei Angebote eingeholt.

Nach kurzer Beratung fasst die Gemeindevertretung folgenden **Beschluss**:

Die Gemeindevertretung beschließt, ein Notebook sowie einen Beamer von der Firma Kopierer- und Computerhandel Eiderstedt zum Preis von (brutto) 979,00 € zu beschaffen.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 4 Enthaltungen

6. Beratung und ggf. Beschlussfassung über den Kauf von Feuerwehrgerät

6.a Anschaffung eines Stabilisierungsgerätes

Gemäß § 22 GO verlässt Gemeindevertreter Sönke Spreckelsen den Verhandlungsraum.

Das Stabilisierungssystem dient der Stabilisierung von gestürzten Pkw's am Unfallort. Dadurch wird die Sicherheit der Pkw-Insassen sowie der Rettungskräfte erhöht.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, ein Stabilisierungsgerät für die Feuerwehr zum Preis von (brutto) 2.368,10 € anzuschaffen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

6.b Beschaffung von Strickjacken

Herr Tranzer erläutert den Antrag der Feuerwehr. Er weist auf die schlechte Haushaltslage hin. Die Feuerwehr verfügt über andere Kleidungsstücke, die ein einheitliches Auftreten ermöglichen würden.

Nach kurzer Diskussion trifft die Gemeindevertretung folgenden **Beschluss**:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Antrag der Feuerwehr auf Anschaffung von Strickjacken abzulehnen.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 1 Enthaltung

6.c Beschaffung von 5 Lungenautomaten

Herr Günter Althof erläutert, dass Ersatzteile für die zurzeit vorhandenen Lungenautomaten künftig nicht mehr bevorratet werden. Daher ist die Einsatzfähigkeit der Geräte nicht mehr sichergestellt. Die Firma Dräger bietet daher ein preisgünstiges Austauschprogramm für diese Geräte an.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, 5 Lungenautomaten zum Preis von (brutto) 725,90 € plus Versand gegen neue auszutauschen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Herr Spreckelsen wird zurück in den Verhandlungsraum gebeten. Ihm werden die Beschlüsse mitgeteilt.

7. Beratung und ggf. Beschlussfassung über den Erlass einer Straßenreinigungssatzung

Herr Dobbertin erläutert die Satzung über die Straßenreinigung. Inhaltlich gibt es keine wesentlichen Änderungen zu der bisherigen Satzung aus dem Jahr 1974. Die Straßen der Ortslage der Gemeinde sind mit den jeweiligen Reinigungsintervallen aufgeführt.

Herr Tranzer erläutert, dass ein Exemplar der Satzung mit der nächsten Ausgabe der ‚Oldewurth‘ verteilt wird.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung über die Straßenreinigung in der Gemeinde Oldenswort.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

8. Beratung und nachträgliche Beschlussfassung über den Einbau von Leuchtmitteln in der Grundschule

Bauausschussvorsitzender Dobbertin führt aus, dass der Bauausschuss empfohlen hat, den Auftrag an den günstigsten Anbieter zu vergeben. Die Anschaffung ist über eine überplanmäßige Ausgabe zu finanzieren, da keine Haushaltsmittel hierfür eingestellt wurden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag über die Anschaffung und Montage der Leuchtmittel an die Firma Keese für einen Betrag von (brutto) 4.215,10 € zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

9. Beratung und ggf. Beschlussfassung über die Anschaffung einer Kleinwindanlage für die Kläranlage

Herr Dobbertin erläutert, dass die Kläranlage einen jährlichen Stromverbrauch von ca. 60.000 kw hat. Durch die Anschaffung einer Kleinwindanlage könnten rund 12.500 kw selbst produziert werden. Dem Bauausschuss lagen drei Angebote vor. Der Bauausschuss spricht sich für eine Anlage der Firma Easy-Wind zum Preis von 21.000 € zzgl. Elektroanschluss und Mwst. aus.

Herr Tranzer informiert, dass durch die Anlage ca. 2.600 €/Jahr an Stromkosten eingespart werden könnten. Durch eine zweite bzw. dritte Anlage könnten weitere Einsparungen erzielt werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, eine Kleinwindanlage vom Typ Easy-Wind 6 AC mit Erdnägeln entsprechend dem Messeangebot der Fa. Easy-Wind GmbH, Redlingsweg 3, 256842 Langenhorn, zum Angebotspreis von 21.000 € zzgl. Elektroanschluss und Mwst. zu beschaffen und auf dem Gelände der Kläranlage Oldenswort zu errichten.

Der Bauausschuss wird beauftragt, die Anschaffung weiterer Anlagen zu prüfen, wenn praktische Erfahrungen zum Betrieb der Anlage vorliegen.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

10. Beratung und ggf. Beschlussfassung über die Einlegung eines Widerspruches gegen den Beschluss des Amtsausschusses vom 22.04.2010 - Zuführung an die Altersteilzeitrücklage des Amtes Eiderstedt aus Haushaltsmitteln der Stadt Garding und der Gemeinde Sankt Peter-Ording

Herr Tranzer erläutert den den Gemeindevertretern von ihm vorab zugesandten Entwurf eines Widerspruches gegen die Entscheidung des Amtsausschusses. Er stellt den Beratungsverlauf im Haupt- und Amtsausschuss vor.

Die Vereinbarung über die gemeinsame Aufgabenerledigung des Amtes Eiderstedt und der Stadt Garding vom 25.09.2003 sieht eine Aufteilung der Kosten der Altersteilzeit nach Finanzkraft vor.

Entsprechendes gilt für die Übernahme der Verwaltung für die Gemeinde Sankt Peter-Ording nicht.

Amtsdirektor Lorenzen erläutert, dass zu den jeweiligen Zusammenführungen der Verwaltungen das zu den damaligen Zeitpunkten geltende Recht angewendet wurde. Die Stadt Garding sowie die Gemeinde Sankt Peter-Ording haben jeweils ihre Selbstständigkeit der Verwaltung aufgegeben.

Er weist darauf hin, dass in der Begründung zum Widerspruch die Gefährdung des Wohls der Gemeinde darzulegen sei. Bei einem Gesamtbetrag für Altersrückstellungen von rund 190.000 € entfällt über die Amtsumlage auf die Gemeinde Oldenswort ein Anteil von ca. 7.300 €.

Dieser Betrag wird von einigen Gemeindevertretern angezweifelt.

Herr Tranzer stellt fest, dass bei dieser Berechnungsmethode auf die Gemeinde Norderfriedrichskoog ein Anteil von ca. 140.000 € zukommen würde.

Diese Beträge sind bisher nicht im Haushalt der Gemeinde eingeplant.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, Widerspruch gegen die Entscheidung des Amtsausschusses vom 22.04.2010 – ‚Zuführung an die Altersteilzeitrücklage des Amtes Eiderstedt aus Haushaltsmitteln der Stadt Garding und der Gemeinde Sankt Peter-Ording‘ - entsprechend der Vorlage des Bürgermeisters einzulegen.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

11. Beratung über die Abgabe einer Stellungnahme zur Amtsverordnung zum Schutz vor schädlichen Einwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche oder sonstige Emissionen

Bürgermeister Tranzer erläutert den Entwurf einer „Amtsverordnung zum Schutz vor schädlichen Einwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche oder sonstige Emissionen“. Die Regelungen der §§ 4 und 5 werden von ihm unterstützt. Für die in den §§ 3 und 6 genannten Einschränkungen sieht er für Oldenswort keinen Regelungsbedarf.

Gemeindevertreter Jebe erläutert, dass die Beantragung von Vergrämnungsmaßnahmen (5 Tage vor Inbetriebnahme) durch die Landwirtschaft ein Problem darstellt.

Amtsdirektor Lorenzen führt aus, dass das Anzeigen von Vergrämnungsmaßnahmen die Bearbeitung von Beschwerden für die Verwaltung erleichtert. Die Mitarbeiter müssten nicht erst lange nach den Vergrämnungsgeräten suchen.

Gemeindevertreter Wilfried Massow erläutert, dass seine Fraktion zu dem Ergebnis gekommen ist, in den §§ 3 und 6 Abs. 1 die Zeit von 13:00 -15:00 Uhr zu streichen. Gemeindevertreter Dobbertin unterstützt diese Forderung, da sie für die Handwerker eine unangemessene Einschränkung in der Berufsausübung darstellt.

Empfehlungsbeschluss:

Die Gemeindevertretung empfiehlt, in dem vorliegenden Entwurf der „Amtsverordnung zum Schutz vor schädlichen Einwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche oder sonstige Emissionen“ in § 3 sowie in § 6 Abs. 1 die Worte „13:00 Uhr – 15:00 Uhr und“ zu streichen.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen 2 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

12. Mitteilungen und Anfragen

12.1 Herr Tranzer erläutert, dass die Gemeinde am 29.04.2010 den Trecker für den Bauhof erhalten hat. Herr Wilfried Massow dankt den Gemeindearbeitern für die sehr gute Pflege der öffentlichen Anlagen.

12.2 Nach dem vorläufigen Abschluss der Jahresrechnung wird die Gemeinde Oldenswort 37.000 € in der Rücklage behalten.

12.3 Herr Dobbertin hat den Spielplatz ‚Achter de Fenn‘ auf sicherheitsrelevante Probleme überprüft. Der HGV hat die beanstandeten Teile ausgewechselt. Demnächst wird der Spielplatz ‚Hemmerdeich‘ überprüft.

12.4 Herr Tranzer teilt mit, dass die Einspeisevergütung der E.ON inzwischen gezahlt wurde.

12.5 Für die im Rahmen der Wegeschau mit dem Kreis Nordfriesland festgestellten Mängel wird ein Betrag von 30.300 € für das Splitten erforderlich.

12.6 Gemeindevertreter Sönke Spreckelsen fragt nach, wann die Begrüßungsschilder aufgestellt werden. Bürgermeister Tranzer erläutert, dass dieses Mitte Mai geschehen wird.

12.7 Herr Tranzer erläutert, dass die Bankettenbefestigung in Langenhemme fast fertiggestellt ist.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen, um in nichtöffentlicher Sitzung die Tagesordnungspunkte 13 bis 17 zu behandeln.

Ende der Sitzung: 22:30 Uhr

Garding, den 10.05.2010
DH/P

.....
Tranzer, Bürgermeister

.....
Hansen, Protokollführer